

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 63 (1990)
Heft: 9

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Johannes Ledergerber, Schönbrunnstr. 4, 9000 St. Gallen
Tel. Privat 071 27 94 93 Geschäft 071 27 94 93

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Rupert Hermann, Obermoosstr. 16, 8355 Aadorf
Tel. Privat 052 61 17 51 Geschäft 052 81 84 76



Hinweis für Besteller

FOURPACK

Bestellungen für FOURPACK, die EDV-Software für den Einheitsrechnungsführer, können nur mit der offiziellen Bestellkarte (Lizenzvertrag), welche in der Heftmitte des «Der Fourier» Nr. 8/89 eingelegt war, erfolgen. Andere Bestellungen werden zurückgewiesen.

Lizenzverträge können gegen Einsendung eines frankierten und an sich selber adressiertes Rückantwortcouvert im Format C5, beim Präsidenten der ZTK, **Fourier Rupert Hermann, Obermoosstrasse 16, 8355 Aadorf**, angefordert werden.

Sektion Aargau

Präsident
Four Albert Wettstein, Zweierstrasse 5 C, 5443 Niederrohrdorf
Tel. P 056 96 33 65 G 056 51 22 66

Techn. Leiter
Oblt Werner Järmann, Sommerhaldenstrasse 13 c, 5200 Brugg
Tel. P 056 42 16 69 G 056 76 31 72

Adressänderungen an:
Four Rolf Steiner, Wilhof 182, 5708 Birrwil
Tel. P 064 74 11 23 G 064 70 11 70

HOTLINE - FOURPACK
Four Andreas Wyder, Forstweg 20, 5034 Suhr
Tel. G 01 809 52 03

Sektion beider Basel

Präsident
Four Ruedi Schneider, Mischelstrasse 65, 4153 Reinach
Tel. P 061 711 84 42 G 061 23 03 33

Technische Kommission
Four Christoph Herzog, Flurstrasse 39, 4416 Bubendorf
Tel. P 061 931 28 52 G 061 925 91 11

Adressänderungen an:
Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 20 96 22

HOTLINE - FOURPACK
Four Lancelot Marx, Rottmannsbodenstrasse 6, 4102 Binningen
Tel. P 061 47 07 14 G 061 22 26 06
Oblt Markus Jenni, Muesmattweg 70 a, 4123 Allschwil
Tel. P 061 63 94 32 G 061 302 39 63
Four Beat Sommer, Hegenheimerstrasse 14, 4055 Basel
Tel. P 061 43 58 50 G 061 20 96 22

Stamm
Mittwoch, 26. September, ab 18 Uhr, im Restaurant Uelistube in Basel

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 15. September, Veteranenausflug

Donnerstag, 25. Oktober, Fachdienstübung I

Sommerfete

Wie war das doch gleich? Besitzt nicht die Sektion beider Basel eine Fahrküche und findet nicht jedes Jahr ein Fahrküchenausflug für die ganze Familie statt?

Verschiedene Mitglieder schienen dies vergessen zu haben, oder war vielleicht der Beginn der grossen Sommerferien schuld am recht mageren Anmeldungseingang gewesen? Erfreulicherweise konnten dann am 1. Juli Lukas Thummel sowie Vreni und Ernst Niederer nebst Familie eine doch recht hübsche Anzahl «Fahrküchen-Freaks» mit Kind und Kegel und Hund auf dem Fiechtenhof bei Therwil empfangen. Auch Petrus hatte ein Einsehen und bescherte uns wunderbares und heisses Hochsommerwetter. Der Getränkeverkauf lief jedenfalls hervorragend und auch der obligate Spatz wurde bis zum letzten Rest «verputzt». Damit stand ausser Zweifel, dass der Anlass auch dieses Jahr ausgezeichnet gelungen war. Wie fast nicht anders zu erwarten, hielten unsere «Fahrküchenbeizer» wiederum einen zweiten Gang bereit. Auch dieser, in Form eines Rollbratens vom Grill, dazu Bratkartoffeln, musste nicht auf Abnehmer warten.

Das fast zu warme Wetter verleitete einige zu einem Waldspaziergang und auch die «Nachwuchs-Fouriere» kamen in bezug auf Herumtoben und Kletterpar-

**Am Anfang
jeder Werbung
steht das Inserat!**



tien nicht zu kurz. Der zum Geschirrwaschen bestimmte Gartenschlauch war jedoch dieses Jahr tabu – obwohl eine gewisse Abkühlung sicher nicht unwillkommen gewesen wäre. Im Gegensatz zu anderen Jahren blieb auch die Abkühlung von Petrus dieses Mal aus.

Es steht fest, dass die Daheimgebliebenen etwas verpasst haben und hoffentlich nächstes Mal auch dabei sein werden.

Spezialstamm «Zum roten Hahn»

Auf grosses Interesse stiess der Spezialstamm vom 25. Juli. Als Überraschung wurde ein Besuch bei der Basler Berufsfeuerwehr mit Löschdemonstration geboten. Im Anschluss daran hatten wir Gelegenheit, das Durstlöschen in der Ueli-Stube selbst zu praktizieren.

Dank unserer neuen EDV-Mitgliederkartei war es möglich, zu diesem Anlass selektiv einzuladen. Wer keine solche Karte erhielt, wird inzwischen wohl zum «Siebedupfstamm» in Liestal eingeladen worden sein oder bei der Mitgliederumfrage vor 18 Monaten kein Interesse für unsere Stammtischaktivitäten bekundet haben.

Gegen 30 Kameradinnen und Kameraden gaben sich trotz der Sommerferien in unserem Basler Stammlokal bei Sir Francis ein Stelldichein. Doch bereits nach dem ersten Becher wurde zum Aufbruch geblasen; disloziert wurde mit dem öffentlichen Verkehrsmittel zum Lützelhof, dem Sitz der Basler Berufsfeuerwehr. Der Dienstchef, Hptm Lauper, hatte für uns ein attraktives Besuchsprogramm vorbereitet. Von ihm erfuhren wir, dass am Ausdruck «ab wie die Feuerwehr» durchaus etwas dran ist. Bei einem Probealarm aus Mariastein, etwa 20 Kilometer von Basel weg, schafften es die Mannen vom Lützelhof in nur 18 Minuten am Brandort zu sein! Ungefähr 2'500 mal im Jahr muss ausgerückt und Hilfe geleistet werden; 1'400 Einsätze gab es bereits in diesem Jahr.

Mit einer Tonbildschau wurden wir über den Alltag unserer Berufsfeuerwehr informiert. Dass wahrhaftig fast alles brennbar ist, wenn das Verhältnis zwischen Brennmaterial, Zünder und Sauerstoff stimmt, wurde uns mit Stahlwolle, Mehl usw. demonstriert. Auch die geeignetsten Löschmittel sind uns praktisch vorgeführt worden und schliesslich bot sich Gelegenheit für jedermann, sich im Hof in der Handhabung der gebräuchlichsten Feuerlöscher zu üben. Dass aber bei einem Ereignis Alarmieren und Retten wichtiger ist als das Löschen, wurde ebenfalls nachdrücklich in Erinnerung gerufen. – Bevor wir uns zurück in die Ueli-Stube zum Durstlöschen begaben, hatten wir auch noch Gelegenheit, schnell einen Blick ins Feuerwehr-Museum zu werfen. Sonntags ist dort übrigens immer «Tag der offenen Tür», mit freiem Eintritt.

Leider mussten wir ohne Albi Ackermann zum gemütlichen Teil in die Ueli-Stube zurückkehren. Er machte einen Fehltritt und musste auf die Notfallstation überführt werden. Wir bedauern diesen Vorfall sehr und wünschen ihm herzlich gute Besserung./wf

Pistolclub

Schützenmeister

Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

Tel. P 061 43 06 23 G 061 286 63 14

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 8. September, 8–11 Uhr, freiwillige Übung 50 m, Allschwilerweiher

Samstag/Sonntag, 8./9. September, Ramsteiner-schiessen, Zwingen

Samstag, 15., Samstag/Sonntag, 22./23. September, Solothurner Feldmeisterschaft, Balsthal, Stanser Pistolengruppenschiessen, Stans, 25 m

Samstag, 6. Oktober, 13.30–16 Uhr, freiwillige Übung 50 m, Sichertern

Vorschau:

Rütli-Schiessen

Jetzt wissen wir's. Wir werden teilnehmen und freuen uns auf den traditionellen Anlass vom 20./21. Oktober. Wie jedes Mal verbinden wir das Rütli-Schiessen mit dem Bundesbrief-Schiessen in Brunnen. Kameraden, die uns auf diesen Ausflug begleiten möchten wenden sich bitte an den Schützenmeister I.

Endschiessen

Das Endschiessen findet am 20. Oktober, 9–12 Uhr auf der Sichertern statt (vor unserer Abreise auf's Rütli), kann aber am 6. Oktober, 13.30–16 Uhr vorgeschossen werden.

Rückblicke:

Das Eidgenössische

Am 13./14./15. Juli nahmen wir am Eidg. Schützenfest in Winterthur teil. Trotz den ersten «hitzigen» Tagen und dem windigen Wetter konnten wir gute Resultate verzeichnen. Für unsere Sektionsleistung dürften wir wohl den Lorbeer mit Silberblatteinlage entgegennehmen. Unser Sektionsresultat 90,96 Punkte.

Hier die einzelnen Kranzresultate:

Sektion: J. Bugmann 95, Chr. Müller 93, W. Flükiger und R. Trachsel beide 90, R. Pillonel 89.

Mannschaft: Chr. Müller 74, J. Bugmann 72, R. Trachsel 71.

Kunst: J. Bugmann 445, E. Niederer 439.

Militär: Chr. Müller 76, R. Trachsel 74, J. Bugmann und W. Flükiger beide 73.

Auszahlung: Chr. Müller 77, R. Trachsel 73, J. Bugmann 72, W. Flükiger und D. Hofer beide 71, R. Pillonel 70.

Kranzstich: D. Peter 55

Präzision 25 m: D. Peter 97, R. Trachsel 94.

Duell 25 m: D. Peter 90.

Schnell 25 m: D. Hofer und R. Trachsel beide 96, E. Niederer und D. Peter beide 93.

Meisterschaft A: Chr. Müller 532.

Meisterschaft C: D. Peter 559, R. Trachsel 547.

Nachdoppel: J. Bugmann 980, Chr. Müller 960.

Weiterhin gratulieren wir Chr. Müller für seinen zweiten Platz mit 57 Punkten am Akademikertag.

Dornacherschiessen

Bei prachtvollem Wetter traten wir beim 68. hist. Dornacherschiessen am 21./22. Juli an; einem der wenigen Anlässe, der mit der Ordonnanzwaffe bestritten wird. Erschwerend wirkte auch noch die spezielle Scheibe. So kam es, dass wir, wenn auch knapp, am Kranzresultat vorbeischiessen. Doch im Bewusstsein, dass wir von Jahr zu Jahr besser schiessen, werden wir nächstes Jahr bestimmt «abräumen»...

Coup Fribourg

Noch immer führt Rupert Trachsel, dicht gefolgt von Paul Gygax. Josef Bugmann liegt auf Platz drei und Werner Flükiger besetzt mit Daniel Peter Platz vier. Doch mehr wollen wir hier nicht verraten – es kann sich alles noch ändern...

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Moosbühlstrasse 11, 3302 Moosseedorf
Tel. P 031 85 01 86 G 031 65 80 35

Technische Leitung

Lt David-André Beeler, Mittengraben 49, 3800 Interlaken
Tel. P 036 22 67 80

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

HOTLINE - FOURPACK

Four Heinz Grossenbacher	G 033 22 70 44
Four Adrian Santschi	G 033 63 34 37
Four Markus Schärz	G 033 27 13 40
Lt David-André Beeler (in Notfällen) (Koordination)	P 036 22 67 80

Stamm Bern

jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Egghölzli, Bern

● *Nächste Veranstaltungen:*

Besichtigung Kaffeerösterei

Bereits zur Tradition geworden ist die gemeinsame Besichtigung einer Unternehmung im Herbst, organisiert von den Sektionen Bern des SFV und der SOGV. Dieses Jahr können wir sehen, wo «der Kaffee wächst».

Wir freuen uns, unsere Mitglieder zur Besichtigung der Schweizerischen Kaffeerösterei (MERKUR AG) in Zollikofen einzuladen:

Daten:

Donnerstag, 18.10.90 (Anlass A) und Donnerstag, 25.10.90 (Anlass B).

Ort:

Schweiz. Kaffeerösterei (MERKUR AG), Zollikofen (Nähe Bahnstation RBS und SBB).

Beginn:

Je 9.30 Uhr, Dauer ca. bis 11 Uhr.

Achtung!

Die Zahl der Parkplätze ist beschränkt, bitte die öffentlichen Verkehrsmittel benützen.

Die Teilnehmerzahl ist limitiert, die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Anmeldungen:

Name/Vorname, Adresse, Telefon, Gewünschter Anlass (A/B/beide möglich), Vermerk, wenn Anreise mit PW, an die Technische Leitung **bis zum 20. September.**

FOURPACK-Kurs IV/90

Der nächste Demonstrations- und Ausbildungsabend zum Thema FOURPACK ist für Ende Oktober/Anfang November vorgesehen. Wiederum erfolgt eine praxisbezogene Einführung am PC; durchgeführt wird die Ausbildung in Bern, am Vorabend (18.30–20.30 Uhr).

Interessenten melden sich mit Postkarte beim TL I, unter Angabe von Name/Vorname und dem Hinweis, welcher Wochentag nicht möglich ist.

Programm 1991

Die Technische Leitung ist bereits daran, das Programm für 1991 aufzustellen. Wir werden versuchen, vermehrt Anlässe durchzuführen, die der Förderung der Kameradschaft dienen oder fachtechnische Ausbildung im weiteren Sinn beinhalten werden. Mehrmals wurden wir auch angefragt, ob die Sektion nicht im Laufe des nächsten Winters einen *Kochkurs* anbieten könne. Natürlich kann sie das – allerdings möchten wir vorher wissen, ob das Interesse dazu vorhanden ist. Provisorische Anmeldungen nehmen die beiden technischen Leiter entgegen (Postkarte/gewünschter Wochentag).

Mutationen:

Aus der Fourierschule 2/90 begrüßen wir folgende neue Mitglieder: Hans Bolzli, Kirchlindach – Roger Brodmann, Spiegel – Roland Glauser, Nyon – Benno Küng, Thun – Hans-Rudolf Kurmann, Grosshöchstetten – Ivo Leiggner, Ausserberg – Marcel Luginbühl, Studen – Daniel Mathys, Alchenstorf – Andreas Reber, Koppigen – René Reimann, Wiedlisbach – Alex Rohrbach, Ittigen – Marc Schmid, Grindelwald – Matthias Schmutz, Rubigen – Stefan Schober, Belp – Peter Sinzig, Thun – Renato von Aesch, Lyss – Thomas Wälchli, Ins – Marcel Walthert, Biel – Martin Zeller, Thun – Pascal Zenklusen, Siders.

Verstorben: Four Oskar Bertram, 17, Matten-Interlaken.

Ortsgruppe Seeland

Obmann
Four Andreas Schaad, Nidaustrasse 33, 3270 Aarberg
Tel. P 032 82 18 49

Stamm

Mittwoch, 12. September, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Ortsgruppe Oberland

Obmann
Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm

Dienstag, 2. Oktober, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Pistolensektion

Präsident
Rf Markus Truog, Bernstrasse 8, 3072 Ostermundigen
Tel. P 031 31 04 37 G 031 51 10 44

● Nächste Schiessanlässe:

Samstag/Sonntag, 22./23. September, Biglen-Schiessen

Samstag, 29. September, Endschiessen

Samstag, 20. Oktober, Cup-Schiessen mit Absenden

Sektion Graubünden

Präsident
Four Alex Brembilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 60

Techn. Leiter
Hptm Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grüşch
Tel. P 081 52 11 67 G 081 21 02 71

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

HOTLINE - FOURPACK

Four Andreas Cotti, Taminserstrasse 147, 7012 Felsberg
Tel. P 081 22 88 24

Four Valentin Tschärner, Casa Foil Cotschen, 7077 Valbella
Tel. P 081 34 40 38

Stamm Chur

Dienstag, 2. Oktober, ab 18 Uhr, im Hotel Marsöl, Chur

Stamm Ortsgruppe Engadin

Donnerstag, 4. Oktober, im Hotel Albana, St. Moritz

Gruppo Furieri Poschiavo

Giovedì, 4 ottobre, dalle ore 18 al Albergo Suisse, Poschiavo

● Nächste Veranstaltungen:

Sektion

Donnerstag, 20. September: Gestaltungsmöglichkeiten der Menüpläne nach Einführung von OPTIMA. Referent: Adj Uof Wohler, Bern (Durchführungsort: Zivilschutzzentrum Meiersboden, Theoriesaal, Beginn: 19.30 Uhr)

Donnerstag, 4. Oktober: WK-Vorbereitungsabend, inklusive Instruktion FOURPACK (Durchführungsort: Hotel Chur, 1. Stock)

Anmeldungen für die obigen Anlässe an:
Hptm Beat Niggli, Grosshaus, 7214 Grüşch, oder
Tel. G 081 21 02 71

Samstag, 6. Oktober: 15. Bündner Burgenschüssen in Thusis (Anmeldungen an: Four Andreas Markoff, Schellenbergstrasse 21, 7000 Chur, oder
Tel. G 081 21 02 46)

● Schiessanlass:

Samstag, 6. Oktober, 15. Bündner Burgenschüssen, Thusis. Bitte bis 20. 9. 90 dem Schützenmeister die Resultate des Feldschüssens mitteilen!

Gruppo Furieri Poschiavo

Giovedì, 4 ottobre: visita Deposito Ferrovia Retica a Poschiavo

In Memoriam

Brigadier Johann Gaudenz Menn †

Am 17. Juli 1990 verschied in Chur Brigadier Johann Gaudenz Menn nach langer Krankheit. Der Verstorbene war vielen Bündnern als militärischer Vorgesetzter bekannt. Zuletzt leitete er die Ter Zo 12. Johann Gaudenz Menn erblickte am 16. September 1916 das Licht der Welt. In Flims besuchte er die Grundschulen. Nachdem die Familie nach Zernez umgezogen war, besuchte er das Lyzeum Alpinum in Zuoz. Der Mittelschulabschluss führte ihn anschliessend an die Technische Hochschule in Graz und an die ETH in Zürich.

Schon bald nach seinem Studium und einem Einsatz als Bauführer in einem Interniertenlager trat er im Jahre 1943 in das Instruktionskader der Genietruppen ein. Dabei wurde er auch an die Militärschule in Rom und an die Schule für höhere Genieoffiziere in Versailles abkommandiert. Von 1964 bis 1971 war er Kommandant der Genie-Rekrutenschule in Bremgarten, ebenfalls kommandierte er das Genie-Regiment 3, war Instruktionschef für die Genietruppen und Stabschef der Ter Zo 12, die er dann sechs Jahre leitete.

Brigadier Menn kann man als Vaterfigur bezeichnen. Bei ihm stand der Mensch stets im Vordergrund. Von seinen Untergebenen wurde er durch seine Gradlinigkeit und seine menschliche Wärme als vorbildlicher Vorgesetzter hoch geschätzt.

Die Fouriere waren ihm besonders zugetan. Seit vielen Jahren war er Mitglied der Sektion Graubünden. Mit grossem Interesse begleitete und unterstützte er unsere ausserdienstliche Tätigkeit.

Wir danken ihm für alles, was er uns gegeben hat.

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 und 071 81 24 34 G 064 21 92 34

1. Techn. Leiter

Oblt Adrian Bucher, Oberwiesstrasse 50, 8645 Jona
Tel. P 055 28 41 62 G 01 492 48 80

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 37 14 43 G 053 37 31 21

HOTLINE - FOURPACK

Four Manfred Flück, Postfach 19, 9052 Niederteufen
Tel. G 071 22 45 01 (Werktags von 7.30 – 12/13.30 – 17 Uhr)

● Nächste Veranstaltung:

Gebirgsübung «San Gottardo/Lucomagno»
(organisiert durch die Ortsgruppe Frauenfeld)

Samstag/Sonntag, 29./30. September 1990

(LK 1 : 50'000, Blatt 265, 266)

Die Ortsgruppe Frauenfeld freut sich, zu einer abwechslungsreichen Alpenwanderung im Tessin einladen zu dürfen. Infolge der beschränkten Übernachtungsmöglichkeit müssen wir die Teilnehmerzahl leider auf 28 beschränken. Das Datum der Anmeldung ist für die Berücksichtigung massgebend.

Programm:

Samstag, 29. September 1990

Hinfahrt

ab 07.00	Frauenfeld
07.50/08.07	Zürich
09.35/09.40	Göschenen
09.50/10.40	Airolo
11.05	St. Gotthard (Pt. 2090)
	Mittagsrast
	Essen aus dem Rucksack oder im Hospiz (auf eigene Kosten).
ca. 12.30	Abmarsch nach Piora

Entlang des Monte Prosa geht's zur *Cascina della Bolla*, dann über Alpweiden das Canariatal hinauf zum *Passo Scimfuss* (Pt. 2238) dem höchsten Punkt der Samstagwanderung. Den Weidehängen entlang, hoch über der Waldgrenze, erreichen wir die *Alpe di Pontino*. Von hier hat man eine ausgezeichnete Rundschau und sieht auch ins *Val Canaria* hinein. Nach dem Umrunden des sumpfigen Talkessels des *Ri di Nelva* beginnt bei der Alphütte *Buco di Pontino* der Abstieg ins *Val Canaria*. Am Talgrund überqueren wir die *Garegna* und beginnen mit dem Aufstieg gegen *Piora*. Talwärts wandernd gewinnen wir fast unmerklich an Höhe, passieren die Maiensässe und bergwärts wandernd, steigen wir auf durch das *Valle di Büi* und erreichen die kleine Hochfläche *Pian Töi*. Hier geniessen wir noch einmal den Ausblick hinauf ins *Bedrettal* und hinunter in die *Leventina*.

Um ca. 17.30 erreichen wir das *Albergo Lago Ritom* an der Staumauer Piora (Pt. 1852).

Unterkunftsbezug, Nachtessen, anschliessend gemütlicher «Hüttenabend».

Sonntag, 30. September 1990

ab 08.30	Morgenessen
10.00	Abmarsch zum Lukmanier
	Mittagessen während der Wanderung aus dem Rucksack.

Auf dem Alpferweg zur *Alpe Ritom* wandern wir dem Ritomsee entlang, steigen am Ende des Sees auf zur *Kapelle San Carlo*. Bald erreichen wir die ehemalige Alp *Cadagno di fuori* am unauffällig gestauten *Lago Cadagno*. Dem sich tief in die Kreidezone eingefressenen Bach *Murinascia Grande* folgend, kommen wir an der *Alpe di Piora* vorüber und erreichen die *Capanna Cadagno*. Kurz nach der Hütte biegen wir links ab und folgen dem alten Passweg. Wir gewinnen nun stetig an Höhe, die Ebene *Pian Murinascia* mit dem unsichtbaren *Lago di dentro* unter uns lassend.

Am eindrücklichen, östlichen Talabschluss markieren die Eckpfeiler *Pizzo dell'Uomo* im Norden und *Pizzo del Sole* im Süden und dem *Pizzo Colombe* in der Mitte die hintersten Alpen von *Caroirescio*. Nordostwärts einen letzten Steilhang hinauf, nähern wir uns über versumpfte, steinige Weiden dem höchsten Punkt unserer sonntäglichen Wanderung, dem *Passo dell'Uomo* (Pt. 2218). Nicht nur die fremden Heere, die diesen Pass benützten, gehören der Vergangenheit an, auch die grosse, umfriedete Stallanlage ist vereinsamt, da die *Alpe dell'Uomo* nicht mehr bestossen wird. Ausser uns Wanderer zieht alljährlich nur noch eine riesige Schafherde durch das *Val Termine* herauf und weiter ins *Val Cadlimo* hinüber.

Ein holperiger Fahrweg leitet uns talwärts dem gestauten *Lai da Sontga Maria* zu. Am Ufer entlang wandernd, kreuzen wir die Kantonsgrenze zwischen Graubünden und Tessin dreimal und erreichen schliesslich gegen 14.15 Uhr das Ziel unserer Alpwanderung, den *Passo del Lucomagno* (Pt. 1914).

Bevor wir die Heimreise antreten, können wir uns im Hospiz Santa Maria noch kurz erfrischen.

Rückfahrt

ab 15.00	Lukmanier (Spezialkurs)
15.30/15.35	Olivione (normaler PTT-Kurs)
16.20/16.29	Biasca
17.19/17.23	Göschenen
18.53/19.10	Zürich
19.47	Frauenfeld

Ausrüstung

Zivil, bergtüchtige Wanderschuhe, bequeme Wanderbekleidung, Rucksack, Regenschutz, Pullover, Trainer, Ersatzwäsche, Toilettenartikel, evtl. Feldstecher und Fotoapparat.

Verpflegung

Mittagessen Samstag und Sonntag sowie allfällige Zwischenverpflegungen aus dem Rucksack. Es besteht die Möglichkeit sich am Samstag im Hospiz San Gottardo auf eigene Kosten zu verpflegen. Das Nachtessen am Samstag und das Morgenessen am Sonntag wird im Albergro Lago Ritom eingenommen und ist im Preis inbegriffen. Getränke gehen auf eigene Kosten.

Unterkunft

Albergro Lago Ritom, Piora/Altanca
(Tel. 094 / 89 13 24).

Es handelt sich um ein sehr komfortables Massenanlager. Zwei Doppelzimmer stehen zu einem geringen Aufpreis zur Verfügung. Wir haben sie in erster Linie für unsere älteren Mitglieder reserviert.

Kosten

Der Preis beträgt ca. Fr. 145.- und schliesst die Bahn- und Postautofahrt (1. Klasse, inkl. PTT-Spezialkurs), das Nachtessen mit Dessert, die Übernachtung sowie das Frühstück mit ein. Die Sektion wird einen Kostenbeitrag leisten. Für die Mitglieder der Ortsgruppe Frauenfeld wird die Ortsgruppe zusätzlich einen noch zu bestimmenden Anteil tragen.

Durchführung

Nur bei gutem Wetter. Kein Verschiebungsdatum.

Über eine allfällige Nichtdurchführung orientiert **Telefon 184** ab Freitag, 28. 9. 1990, 17.00 Uhr bis Samstag, 29. 9. 1990, 08.00 Uhr.

Alle die **nicht** ab Frauenfeld mitfahren können, haben selbstverständlich auch die Möglichkeit «auf der Strecke» zuzusteigen. Bitte auf der Anmeldung entsprechend angeben, damit die Billette gemäss Wunsch bestellt und vorgängig zugestellt werden können.

Anmeldung

Bis spätestens 31. August 1990 an:

Four Hans-Peter Widmer, Neuenburgerstrasse 7,
5004 Aarau, (Telefon G 064 / 21 92 34,
P 064 / 24 94 10).

Der Organisator, Fourier Joseph Rickenbacher, kann leider wegen Auslandsaufenthalts nicht an der Übung teilnehmen. Er hatte jedoch die Möglichkeit die Wanderung anlässlich der Rekognoszierung zu geniessen und kann sie allen empfehlen.

Ortsgruppe St. Gallen

Obmann

Four Elisabeth Nüesch Schopfer, Bühelstrasse 30, 9436 Balgach
Tel. P 071 72 50 95

Techn. Leiter

Oblt Pius Zuppiger, Bürgerholzstrasse 19a, 8500 Frauenfeld
Tel. P 054 21 06 11 G 052 85 53 55

Stamm

Dienstag, 25. September, ab 20 Uhr, im Restaurant Franziskaner, St. Gallen

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag, 15. September, Velofahrt mit Fachdienst im Raum Bodensee (Verschiebungsdatum bei Schlechtwetter ist auf den 22. September vorgesehen).

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann

Four Hans-Peter Widmer, Obertor 6, 9220 Bischofszell
und Neuenburgerstrasse 7, 5004 Aarau
Tel. P 064 24 94 10 oder 071 81 24 34 G 064 21 92 34

● *Nächste Veranstaltung:*

Samstag/Sonntag, 29./30. September, Gebirgsübung (siehe Sektionsteil).

Ortsgruppe See/Gaster

Obmann

Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Glärnischstrasse 7,
8640 Rapperswil SG
Tel. P 055 86 39 79 G 055 27 97 97

Techn. Leiter

Oblt Urs Hanselmann, Rainstrasse 5, 8645 Jona
Tel. G 055 28 21 93 G 01 944 52 47

● *Nächste Veranstaltung:*

Sonntag, 16. September, Eidg. Bettag, Kranzniederlegung auf Schloss Rapperswil.

Ortsgruppe Wil

Obmann

Four Willi Helg, c/o Rowito AG, untere Bahnhofstrasse, 9500 Wil
Tel. P 073 22 03 30 G 073 22 55 14

Technischer Leiter

Lt Christian Jörgensen, Winterthurerstrasse 11, 8370 Sirnach
Tel. P 073 26 39 28 G 073 20 22 22

Stamm

Jeden ersten Freitag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Freihof, 9500 Wil SG

21. Schweizerische Wettkampftage der Hellgrünen Verbände

26./27. 4. 91

Kameraden merkt Euch dieses Datum

Section Romande (ARFS)

Kontaktadresse

Plt Philippe Grelat, Rütistrasse 78, 8134 Adliswil

Tel. G 042 21 91 23

Stamm in den Kantonen Jura, Neuenburg, Freiburg, Wallis, Waadt und Genf

Es gibt auch Gruppen der ARFS in den Städten Basel, Bern und Zürich

Benutzt die Gelegenheit während Eurem Welschlandaufenthalt zur Teilnahme an den vielfältigen Veranstaltungen der «Groupements» unserer Sektion. Programm wird über obige Kontaktadresse zugestellt.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Martin Bünzly, Postfach 210, 4501 Solothurn

Tel P 065 22 39 04 G 062 76 14 44

1. Techn. Leiter

Oblt Qm Marcel Probst, Haldenstrasse 14, 2540 Grenchen

Tel. P 055 28 52 49 G 055 21 61 11

Adressänderungen an:

Four Rolf Eggenschwiler, Josef-Reinhart-Weg 4

4513 Langendorf

HOTLINE - FOURPACK

Four Max Fuchs, Burgunderstrasse 14, 4512 Bellach

Tel. G + P 065 38 26 95

Nachschau

Attraktives Combat-Schiessen in Oensingen

Einmal mehr wurde am diesjährigen Combat-Schiessen bewiesen, dass mit geringem Aufwand ein grossartiger Anlass auf die Beine gestellt werden kann. Das Rezept dazu ist einfach: Man nehme einen erstklassigen Polizei-Schiessinstruktor (Herr Heimgartner von der Kantonspolizei Solothurn), einige spezielle Combat-Scheiben und ebensoviele «Schranken», um verschiedene Anschlagarten üben zu können. Dass uns dabei das Wetter gut gestimmt war, ist bereits Tradition.

Zuerst musste der ganze Parcours natürlich «trocken» eingeübt werden. So trainierten wir dann:

- gezieltes Feuer aus kurzer Distanz (3-5 Meter, wobei der «Aggressor» plötzlich auf kurze Distanz auftaucht),
- Schiessen liegend (hier gilt es vorab, für das Gegenüber eine möglichst kleine Silhouette darzustellen),
- Schiessen sitzend beidhändig,
- Schiessen kniend,
- Schranke links und Schranke rechts (ungewohnt sicherlich die Waffenhandhabung mit der ungewohnten Hand; unser Instruktor musste manchmal darauf hinweisen, dass eben nun das andere Auge zugekniffen werden muss...) sowie
- gezieltes Einzelfeuer ein- und zueinander.

Der Lerneffekt der Ausbildung war gewaltig. Und mit dem Wissen um einige einfache «Kniffe» wurden dann bei den beiden Serien, welche zur Jahresmeisterschaft zählen auch durchwegs gute Resultate erzielt. Als Tagessieger durfte schliesslich Four Roland Rölly (97 von 100 Punkten) sein wunderbares Trefferbild mit nach Hause nehmen; gefolgt wurde er vom Schützenmeister Four Peter Häfliger. Die Qm belegten diesmal geschlossen die Plätze im vorderen Mittelfeld (Ränge 3-5).

Ein herzlicher Dank gilt nochmals unserem Schiessinstruktor für seinen freiwilligen Einsatz.

Plauschschieszen 1990

Nach dem Motto «Grossaufmarsch der Qm» wurde das diesjährige Plauschschieszen wie immer vorbildlich von unserem Schützenmeister Peter Häfliger auf die Beine gestellt und abgewickelt. Drei Viertel aller Teilnehmer stammten dabei aus dem Lager der Qm, welche – wie dieses Jahr gewohnt – ex aequo zwei der drei Tagessieger stellten. Da das Plauschschieszen-Reglement noch ein wenig «löchrig» ist, konnte kein eindeutiger Sieger ermittelt werden. Nach heftigen Diskussionen, ob denn nun Grad, Alter, Passennummer oder gar ein Ausstich den Ausschlag geben sollte, wurde die Rangierung dreier Kameraden im 1. Rang mit je 190 von 200 Punkten beschlossen. Es sind dies die Kameraden Four Peter Häfliger, Oblt Qm Mario Schenker sowie Lt Qm Martin Maier. Mit knappem Abstand klassierte sich der 1. TL, Oblt Qm M. Probst, hinter dem Spitzentrio.

Das Programm bestand im übrigen aus Duellfeuern da in den bisherigen Schieszen oft schlechte Resultate erzielt worden waren. In der Regel folgte einem sehr guten Resultat im Präzisionsschiessen eine Ergebnisverschlechterung im Duellfeuer. Ob es gelungen ist, dieses Manko ein wenig auszumerzen, werden die nächsten Schieszen zeigen.

Den Abschluss bildete wie immer der vergnügliche Teil, wo neben Pflege der Kameradschaft auch etwas «Zielwasser» für die nächsten Schiessanlässe serviert wurde. Recht herzlichen Dank unserem Organisator und Schützenmeister Peter Häfliger.

Edle
Walliser
Weine
von



**PROVINS
VALAIS**

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle Gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Iten Qm Aldo Facchini, Via Ferri 26, 6900 Lugano
Iten Qm Martino Regli, Via Pasini 3, 6612 Ascona

Giornata tecnica per i corrispondenti del «Der Fourier»

I corrispondenti sezionali dell'organo ufficiale dell'ASF erano invitati, per il sabato 23 giugno a Gersau, a una giornata di istruzione. Il tema previsto recitava: Dal manoscritto alla rivista.

Durante questa giornata si trattava di approfondire le conoscenze tecniche riguardo alla produzione del «Der Fourier». L'obiettivo principale era quello di comprendere i meccanismi alquanto complicati della realizzazione della nostra rivista.

Erano presenti nel canton Svitto 17 persone rappresentanti le sezioni di Basilea, Zentralschweiz, Zurigo e Ticino così come della Redazione del giornale e del Comitato Centrale. Con noi anche il proprietario della stamperia Müller SA, il sig. Camenzind. Il mattino era consacrato alla visita della stamperia, la quale pubblica il nostro giornale dalla fondazione. I notevoli progressi tecnici in questo settore di attività sono subito risultati evidenti.

Al pomeriggio sono state discusse alcune procedure da osservare per l'invio degli articoli sezionali. Per il periodo 90-92 sono state accettate le strategie per le inserzioni e le proposte della Redazione riguardo alla ripartizione del lavoro fra redattore centrale e corrispondenti sezionali. Lo scopo dichiarato di queste misure è quello di offrire sempre un migliore prodotto a costi contenuti. Si è anche deciso di iscrivere nel calendario 91 nuovamente questa giornata. Un altro tema preciso e essenziale sarà trattato nel dettaglio l'anno venturo.

Da notare infine che su un prossimo numero (ottobre o novembre) saranno presentate, oltre al Regolamento di Gara, gli aspetti più importanti delle Giornate della Via Verde 1991. Ricordo che l'ASF Ticino organizzerà per i partecipanti a queste giornate (per le quali seguirà un invito personale) delle serate di istruzione. Il programma dettagliato sarà inviato personalmente ai partecipanti./PBE



Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Urs Bühlmann, Lützelmatstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter

Oblt André Grogg, Laubacherstrasse 10, Postfach, 6033 Buchrain
Tel. P 041 33 41 00 G 041 44 58 00

Adressänderungen schriftlich an den Präsidenten:
(Adresse siehe oben)

HOTLINE - FOURPACK

Zeiten: Werktags von 8.30-11.30 Uhr / 13.30-16.30 Uhr
(Bitte nur die angegebenen Zeiten / Tf-Nummern benutzen)

Four Hans-Ruedi Schürmann G 041 24 11 11
Four Urs Bühlmann G 041 57 22 72

Stamm

Dienstag, 2. Oktober, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern

• Voranzeige:

Bitte jetzt schon mit Rotstift in der Agenda vormerken! Eine schriftliche Einladung erfolgt rechtzeitig.

Montag, 10. September, 20 Uhr, **Vortragsabend «Logistik»**. Referent: Major i Gst Faustus Furrer

Samstag, 27. Oktober, 14 Uhr, Plausch-OL mit Schiessen im Raum Stans, anschliessend Grillparty mit Damen, Kind und Kegel.

Fouriere aus der Zentralschweiz am Eidg. Schützenfest

Sechs mutige Mitglieder unserer Pistolenaktion wollten es wissen, und so trafen wir uns am Samstag, 14. Juli bereits um 05.40 Uhr auf der Allmend, um den Weg Richtung Winterthur einzuschlagen. Unser Schiessstand in Egg fanden wir sofort und deckten uns gleich mit der notwendigen Munition ein. Bei Kaffee und Gipfeli im Festzelt wurde noch ein letztesmal ruhig durchgeatmet, bevor es dann ernst galt.

Um es vorweg zu nehmen: Gegenüber den Vollprofil-Schützen mit ihren Kleinkaliber-Sportpistolen kam ich mir mit meiner Ordonnanz-Pistole wie ein Artillerist vor. Trotz den grossen Löchern, welche unsere Geschosse in die Scheiben rissen, mussten wir unsere Treffer manchmal auch etwas ausserhalb des Scheibenzentrums suchen. Im 25-m-Stand wunderten wir uns beim Präzisionsschiessen über die kleinen PP-Scheiben. Was bei unseren «normalen» Scheiben noch einen 8er oder sogar einen 9er gab, zählte hier bloss als 6er oder 7er. Trotzdem durften am Schluss Christoph von Moos und Hanspeter Blättler, zwei unserer Kameraden, den begehrten Kranz in Empfang nehmen.

Im Festzelt wurde anschliessend auf die beiden guten Schiessresultate angestossen und der Hunger gestillt. Bei angeregter Diskussion verging die Zeit sehr schnell. Auch auf unserer Heimfahrt wurde bei einem Zwischenhalt am Hirzel noch einmal die Kameradschaft gepflegt.

Ein Aufruf an alle Zentralschweizer Fouriere: Nehmt an unseren Schiessanlässen teil, denn das nächste Eidgenössische kommt bestimmt./sba

Sektion Zürich

Präsident

Four Hans Gloor, Aspacherstrasse 36, 8413 Neftenbach

Tel. P 052 31 10 43 G 01 850 36 00

TK-Leitung

Hptm Qm Rudolf Weber-Matter, Joselrainstr. 18, 8427 Rorbas

Tel. P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

Adressänderungen an:

Four Marc Bösch, Schwerzimatstrasse 67, 8912 Obfelden

Tel. P 01 761 70 06 G 01 383 23 00

HOTLINE – FOURPACK

Zeiten: Werktags von 8.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr

(ausserhalb dieser Zeiten in **Notfällen** Privatnummer wählen)

Four Walter Rohrer P 01 825 60 14 G 01 332 98 29

Four Rolf Bischofberger P 01 833 19 22 G 052 85 22 78

Hptm Rudolf Weber-Matter P 01 865 57 85 G 01 334 56 71

● Nächste Veranstaltung:

Freitag, 16. bzw. 23. November, Samstag, 17. bzw. 24. November, 14. Combatschiessen der Technischen Kommission in Winterthur.

Technische Kommission

14. Combatschiessen

Unser Spezialschiessen kann im November wieder von allen besucht werden. Profis bringen uns der Sache näher ... mit 80 Schuss und rund 2 Stunden Zeitaufwand.

Teilnahmemöglichkeiten:

(vgl. auch Zirkularschreiben).

Freitag, 16. bzw. 23. November: 15.45, 17.00, 18.00, 19.30, 21.00 Uhr.

Samstag, 17. bzw. 24. November: 06.30, 07.30, 09.15, 10.30, 12.15 Uhr.

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbig oder schwarz.

A 4 Fr. 20.–

A 5 Fr. 14.–

Militärverlag

Buch- und Offsetdruckerei

R. Müller AG, 6442 Gersau

Telefon 041 / 84 11 06

Telefax 041 / 84 11 07

Anmeldung durch Einzahlung von Fr. 42.– auf das Postcheckkonto der *Zürcher Kantonalbank*, 8152 Glattbrugg. Ausschreibung und Einzahlungsscheine können notfalls auch bei Christian Beusch angefordert werden (Tel. 052 / 84 52 43 oder Fax 052 / 84 52 67).

Die Technische Kommission freut sich auf viele Teilnehmer.

Dä RG-Quickservice

Es ist egal durch welchen RG-Obmann die Veranstaltungen organisiert werden. **Die Einladungen richten sich stets an alle Mitglieder der Sektion Zürich**, unabhängig von deren Wohn- oder Arbeitsort.

Montag, 10. Sept., Stamm (RG Bülach)

Dienstag, 2. Okt., Besichtigung «Tages-Anzeiger» (RG Bülach)

(Genaue Angaben siehe RG-Nachrichten!)

Regionalgruppe Knonauer Amt/Limmattal

Kontaktadresse

Four Donald Engeli, c/o Trassag Treuhand AG, Postfach 155,

8903 Birmensdorf

Tel. G 01 737 05 05

Regionalgruppe Bülach

Obmann

Four Hansjörg Hunziker, Zum Spycher, 8735 St. Gallenkappel

Tel. P 055 88 24 81 G 055 88 11 14

● Nächste Veranstaltung:

Dienstag, 2. Oktober 1990

Betriebsbesichtigung beim Tages-Anzeiger von 19.45 – ca. 23.15 Uhr

Interessiert Dich die Entstehung einer grossen Tageszeitung? Wenn ja, hast Du und Dein Partner oder Deine Partnerin die Möglichkeit, die einzelnen Phasen, von der Redaktion über die Produktion bis hin zur Spedition miterleben zu können. Am Schluss der Führung wird uns noch ein Imbiss, und wenn möglich, das neueste Exemplar des Tages-Anzeigers offeriert.

Der Treffpunkt befindet sich an der Werdstrasse 21, beim Portier. Das Ende der Veranstaltung ist jedoch an der Bubenbergrasse (Giesshübel).

Die Teilnehmerzahl für die Führung ist auf 25 Personen beschränkt. Meldet Euch deshalb sofort, jedoch **bis spätestens 20. September 1990** bei mir schriftlich, unter Angabe der Telefonnummer oder für Kurzent-schlossene telefonisch, an.

Ich freue mich, viele bekannte und auch neue Gesichter am 2. Oktober begrüßen zu dürfen.

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:

Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

● Nächste Veranstaltungen:

Wochentagsübung 50/25 m

Donnerstag, 13. September, 14.30–19 Uhr
(Vorschiessen Endschiessen)

Donnerstag, 20. September, 16–19 Uhr
(Vorschiessen Endschiessen)

Freitag, 28. September, 16–19 Uhr
(Vorschiessen Endschiessen)

Samstag, 6. Oktober 9–12 und 14–17 Uhr,
Endschiessen

Rückblicke:

Eidgenössisches Einzelwettschiessen 1990

18 Teilnehmer absolvierten das Eidgenössische Einzelwettschiessen 1990. Dabei erzielte Fritz Reiter als bester Schütze der PSS 96 Punkte. Weitere gute Resultate schossen Albert Cretin 95 Punkte und Markus Wildi und Piergiorgio Martinetti, beide 93 Punkte.

2. Pfannenstiel-Gruppenschiessen 1990

Auch dieses Jahr konnte die PSS 3 Gruppen für dieses Gruppenschiessen stellen. Während die Gruppe Gmüeshändler von total 58 Gruppen mit 825 Punkten den 4. Schlussrang erreichte, finden wir die Gruppe Hindersi mit 768 Punkten in der Rangliste auf dem 35. Platz und die Gruppe Bandur mit 693 Punkten am Schluss der Rangliste im 55. Rang.

Die besten Schützen jeder Gruppe heissen:

Gruppe Gmüeshändler: Roland Birrer 169 Punkte

Gruppe Hindersi: Walter Kirchner 161 Punkte

Gruppe Bandur: Ernst Müller 147 Punkte

Alle 3 Schützen sind gleichzeitig Gewinner des Gruppenpreises.

Eidgenössisches Schützenfest 1990, Winterthur

Bereits gehört das Eidgenössische Schützenfest 1990 der Vergangenheit an. Da die Ranglisten noch nicht vorliegen, erfahren Sie im nächsten «Der Fourier», wie es der PSS bei diesem bei schönstem Sommerwetter ausgetragenen Grossanlass erging.

WEBSTAR
Einweggeschirr
für Festveranstaltungen und Grossanlässe
Mit Risiko-Garantie!
Wir beraten Sie gerne! Verlangen Sie unsere Gratis-Muster
E. WEBER & CIE AG 8010 Zürich Tel. 01/ 272 50 60
E. WEBER & CIE AG 3001 Bern Tel. 031/ 44 40 55
BRENNER AG 7270 Davos Tel. 081/ 43 56 26
E. WEBER & CIE AG Thermolette 4056 Basel 4 Tel. 061/ 321 66 66

**Auch für Ihre
Lebensversicherung**



103 Geschäftsstellen

**Geschäftssitz : Place de Milan
1001 Lausanne – 021/ 618 80 80**